

## **Sitzung der Stadtvertretung Fehmarn am 31.03.2022 Sachstandsbericht des Regionalmanagements**

Der **öffentliche Informationstermin zum Stand der Planungen Anbindungen an die FBQ und FSQ durch DB und DEGES findet am 28.04.22 ab 16.30 Uhr im Meerhuus Südstrand Großenbrode** statt. Angesichts des Beginns der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Stadt um 19.00 Uhr am 28.04.22 in der Mensa der Inselfschule, bleibt ausreichend Zeit einer Beteiligung von Mitgliedern der Stadtvertretung. Vor dem öffentlichen Termin findet der erste interne Termin der Vorhabenträger mit den Kommunen, dem Kreis OH und der Wasserwirtschaft statt.

In der Sitzung des Hauptausschusses am 01.03.22 habe ich hinsichtlich des Berichts über die Sitzung des Dialogforums FBQ (24.02.22) über die Haltung des Landes zur Unterstützung der Kommunen bereits berichtet. Wie der aktuellen Presse zu entnehmen war, kommt öffentliche Kritik auch von anderen Kommunen an der Strecke. Diese bezieht sich aktuell v.a. auf **die ablehnende Haltung bei der Forderung an das Land auf die Unterstützung der betroffenen Kommunen** bei den erforderlichen begleitenden Planungen der Anbindungen z.B. erforderliche Änderungen vorhandener Infrastrukturen (z.B. Straßen-, Wegeänderungen, Umlegungen/Ergänzungen von Ver- und Entsorgungsleitungen), und einer generellen Baustellenkoordination.

**Für Fehmarn und Großenbrode steht die Erfüllung der Forderung an das Land nach der Verwendung von lärmreduzierendem Asphalt beim Ausbau der B207** immer noch im Raum. Der Einsatz des „verträglicheren Materials“ (Lärmreduzierung von 2-3 Dezibel) ist bei anderen Baustellen im Lande geplant bzw. erfolgt (z.B. Ersatzbau Rader Hochbrücke, Erneuerung A7 Bereich HH). Für unseren Bereich gibt es immer noch keine Zusage.

Die Arbeiten der Verstärkung der Endquerträger und der Erneuerung des Fahrbahnübergangs (Inselfseite) im Zuge der **Sanierungsarbeiten der FSB** dauern an. Die jetzige Fahrbahnswelle wird vstl. bis zum Frühsommer 2022 erforderlich sein. Es wird auch weiterhin halbseitige Sperrungen (Ampelschaltung im manuellen Betrieb) geben. Diese sollen auf ein Minimum reduziert werden und vorzugsweise am Wochenende und abends/nachts stattfinden. Ziel ist es, den Verkehr so wenig, wie möglich zu beeinträchtigen. Die DB ist aufgefordert, über die anstehenden Maßnahmen jeweils öffentlich, rechtzeitig zu berichten. Auf der Homepage der Stadt befindet sich der Link Statusmeldung Fehmarnsundbrücke des LBV.SH über aktuelle Baustellen und Verkehrsbehinderungen.

Die **Sonderbedarfszuweisung aus Mitteln des Finanzausgleichsgesetzes für das Projekt- und Regionalmanagement FBQ und FSQ Fehmarn und Großenbrode wurde auf Antrag der Kommunen über den 31.05.22 hinaus für die kommenden zwei Jahre, bis zum 31.05.2024 verlängert.** Die darüber hinaus gehende Förderung dieses interkommunalen Projekts wird bis 2027 in Aussicht gestellt, sofern zu gegebener Zeit Haushaltsmittel zur Verfügung stehen.